

STRESS IM INTIMBEREICH?

octenisept® + Vaginal Applikator

Endlich Sonne, Urlaub, Badespaß! Doch leider können nicht alle Frauen diese herrliche Zeit in vollen Zügen genießen, denn gerade jetzt haben Scheideninfektionen Hochsaison.

Während der Sommermonate kann die Balance des natürlichen Scheidenmilieus leicht aus dem Gleichgewicht geraten, die Ansiedelung von krankmachenden Keimen wird begünstigt. Über 70% der Frauen sind sogar regelmäßig davon betroffen: unangenehmes Brennen, quälender Juckreiz oder übelriechender Ausfluss sind meist keine Anzeichen mangelnder Hygiene, sondern oft ein deutlicher Hinweis auf eine Scheideninfektion. In vielen Fällen handelt es sich um eine bakterielle Vaginose (40–50%) – verursacht durch Bakterien – oder um eine vaginale Candidose (20–25%) – ausgelöst durch Pilze. Häufig spricht man auch von einer Mischinfektion (Bakterien und Pilze sind gleichzeitig zu finden).¹ Probleme im Intimbereich sind zwar äußerst unangenehm, aber in der Regel kein Grund zur Sorge – es gibt gute Therapieoptionen!

Ofthmals falsche Selbst-diagnose „Pilzinfektion“

Obwohl die bakterielle Vaginose die mit Abstand häufigste Störung der natürlichen Scheidenflora darstellt, wird gerade die Therapie des Vaginalpilzes breit beworben. Betroffene Frauen schätzen die Ursache ihrer Infektion folglich oftmals falsch ein:

Eine Studie hat gezeigt, dass nur etwa ein Drittel der Frauen, die ein rezeptfreies Apothekenprodukt zur Therapie einer Pilzinfektion kauften, auch tatsächlich die richtige Selbstdiagnose gestellt hatten!²

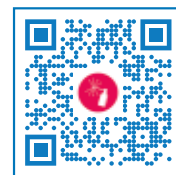
Bakterien und Pilzen keine Chance geben

Mit octenisept® steht Ihnen ein wirkungsvolles Produkt zur Therapie von Scheideninfektionen zur Verfügung.^{3–7} Mit dem eigens entwickelten Applikator kann octenisept® einfach, diskret und flächendeckend auf das Scheidenepithel gesprüht werden. Die eingebrachte Flüssigkeitsmenge ist dabei so gering, dass kaum mit einem Rückfluss gerechnet werden muss. Durch die klinisch belegte

breite Wirksamkeit gegen Bakterien und Pilze bietet octenisept® schnelle Hilfe bei vaginalen (Misch-)Infektionen und verursacht als farbloses Produkt auch keine unangenehmen Flecken in der Wäsche. octenisept® kann von allen Frauen angewendet werden, inklusive Schwangeren und stillenden Müttern.

Dosierung

Sprühkopf von der 50 ml octenisept® Flasche entfernen, stattdessen den Applikator aufsetzen. Den Applikator am ersten Tag der Behandlung morgens und abends, danach 1x täglich abends tief in die Scheide einführen und die Sprühkappe 10x hintereinander herunterdrücken. Die empfohlene Behandlungsdauer beträgt 7 Tage. —



Video-Tipp:
Richtige
Anwendung und
empfohlene
Dosierung

FACTBOX

- zur Therapie von Scheideninfektionen
 - wirkt gegen Bakterien und Pilze^{3–7}
 - farblos, einfach und diskret
- www.octenisept.at

Für die Therapie von Scheideninfektionen sind sowohl octenisept® (50 ml Flasche; PZN 1876970) als auch der Vaginal Applikator (PZN 4733805) erforderlich.



1 Palmeira de Oliveira et al., 2015; 2 Ferris et al., 2002; 3 Novakov Mikić & Stojic, 2015; 4 Novakov Mikić & Budakov, 2010; 5 Friese et al., 2003; 6 Briese et al., 2010; 7 Friese et al., 2000

Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.